Pilger-Rad-Tour zu Marienwallfahrtsorten am Niederrhein 2013

Vom **31. August 2013 bis 6. September 2013**

Maria - geheime Göttin des Christentums?

Die **Region Niederrhein**, im äußersten westlichen Zipfel Deutschlands gelegen, ist eine Landschaft mit großer Geschichte, aber auch ständigen Wandlungen - bedingt durch den sie prägenden und sich wandelnden Rhein, aber auch durch den Einfluss des Menschen.

Wir fanden haufenweise **Zeugnisse der letzten 2000 Jahre** aber auch der neueren Geschichte. Überall begegneten uns Römerfunde, Wegkreuze, Kirchen mit überraschenden Altären - und **jede Menge Wallfahrtsorte**



der Marienverehrung (Kevelaer, Marienbaum, Ginderich)

der Verehrung des noch ganz "jungen" Heiligen, P.Arnold Janssen, **(Goch)**

und die der **modernen Welt**:



Im ehemals modernsten Atomkraftwerk Deutschlands **(bei Kalkar)** wird heute Karussell gefahren.

Fast an der Grenze zu den Niederlanden **(Griethausen)**

führt die älteste Eisenbahnbrücke Westdeutschlands ins Nirgendwo,

im Wasserschloss **Moyland** befindet sich das Joseph Beuys-Museum.

Duisburg - unser Ausgangs- und Endpunkt - bietet



eine der größten Moscheen Deutschlands, das Industriedenkmal Landschaftspark Nord (ehemaliges Hüttenwerk Meiderich), einen der bedeutensten Binnenhäfen der Welt, und vieles Sehenswertes mehr.

Es waren erlebnisreiche Tage - manche mit für den September ungewohnter Hitze -, mit vielen Eindrücken, Geschichten - auch auf Platt - über seine berühmten und hier und da auch skurielen Menschen und Gedichten von Hans Dieter Hüsch. Und natürlich mit **Begegnungen mit Maria, der Mutter Jesu**, dem Austausch über unsere Erfahrungen mit der Marienverehrung und über die Bedeutung Marias für unseren Glauben

Ausführliche Berichte mit noch mehr Bildern:
Bericht Elisabeth
Bericht Erwin
Tagebuch Henny

Und ein weitere Bericht, der in einigen Kirchenzeitungen erschienen ist: Bistumspresse
Der Reporter, Roland Juchem, hatte uns von Goch bis Kevelaer begleitet.

Kleine Impressionen

Die Pilgergruppe

beim Verlassen der Fähre in Orsoy

beim Picknick auf dem Kirchplatz Ginderich

auf dem Rheindeich

beim Aufbruch von der JH in Kleve



in den Maasduinen



Was gibt es da oben zu sehen?

Wenn jede/r gibt ...



Unser letztes gemeinsames Mittagsmahl dieser Pilger-Tour war Teil eines Mahlgottesdienst. Jede/r steuerte bei, was noch im Rucksack war.

weitere Informationen: laakmann@wir-sind-kirche.de
Zuletzt geändert am 27.11.2013